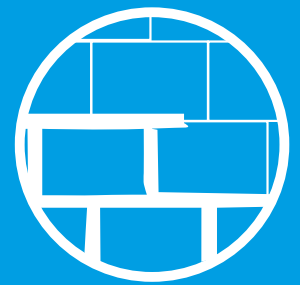


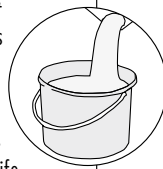
Gipsplatten verspachteln



Verspachteln mit Uniflott ohne Fugendeckstreifen

1. Beim Verspachteln mit *Knauf Uniflott* ohne Fugendeckstreifen ist folgendes zu beachten: Lediglich die Schnittkanten müssen angefast und mit *Knauf Tiefengrund* grundiert werden. Kanten an beanspruchten Flächen und in Bereichen, die Bewegungen ausgesetzt sind, mit einem Fugendeckstreifen verspachteln, um eine nachträgliche Rissbildung zu vermeiden.

2. Max. 2,5 kg *Knauf Uniflott* in 1,2 l sauberes, kaltes Wasser einstreuen bis kein Wasser mehr sichtbar ist und kurz sumpfen lassen. Mit Kellenspachtel durchrühren bis eine sahnigsteife Konsistenz erreicht ist.



1,2 l Wasser

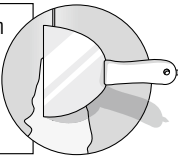
2,5 kg Uniflott

TIPP Für Feuchträume den wasserabweisenden *Knauf Uniflott imprägniert* verwenden. Beim Anmischen der Spachtelmasse stellt sich eine grüne Farbe ein.

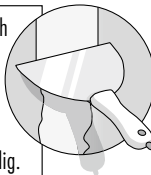
**UNIFLOTT
IMPRÄGNIERT**

3. Nur soviel Spachtelmasse anmischen, wie auch in der Verarbeitungszeit (45 Minuten) verbraucht werden kann. Kein angesteiftes Material verwenden, durch Wasserzugabe oder Rühren wird *Knauf Uniflott* nicht wieder verarbeitungsfähig.

4. Knauf Uniflott: Beim ersten Spachtelgang die Plattenfugen mit dem *Knauf Schraubgriffspachtel* und *Knauf Uniflott* bzw. *Knauf Uniflott imprägniert* füllen. Die Spachtelmasse quer zur Fuge einbringen um eine vollständige und kraftschlüssige Füllung zu gewährleisten. Schraublöcher ebenfalls verspachteln.



5. Danach die Spachtelmasse von oben nach unten scharf abziehen, um eine plane Fuge zu erzielen. Ansätze und Grate werden im nächsten Arbeitsgang abgestoßen. Bei HRK-Kanten sind ggf. zwei Spachtelgänge mit *Knauf Uniflott* notwendig.



7. Wenn der verspachtelte *Knauf Uniflott* nach ca. 60 Minuten ausgehärtet ist, werden Ansätze und Grate mit dem Spachtel abgestoßen. Anschließend kann die Endverspachtelung mit *Knauf Uniflott Finish* erfolgen.

6. Bei zweilagiger Beplankung müssen die Fugen der ersten Plattenlage auch mit *Knauf Uniflott* verspachtelt werden.

8. Knauf Uniflott Finish: Die pastöse Spachtelmasse mit einem Kellenspachtel gut durchrühren. Anschließend mit Traufel auftragen und breit abziehen, bis eine gleichmäßige Fugenoberfläche entsteht.

9. Nacharbeiten: Falls erforderlich die gespachtelte Fuge nach dem Trocknen schleifen, ohne die angrenzende Gipsplattenoberfläche zu beschädigen. Anschließend Staub entfernen.

TIPP Falls erforderlich lässt sich *Knauf Uniflott Finish* ganz leicht und einfach mit handelsüblichen Schleifpapier (Körnung ≥ 120) schleifen.

HRK-Kante (Halbrunde Kante)

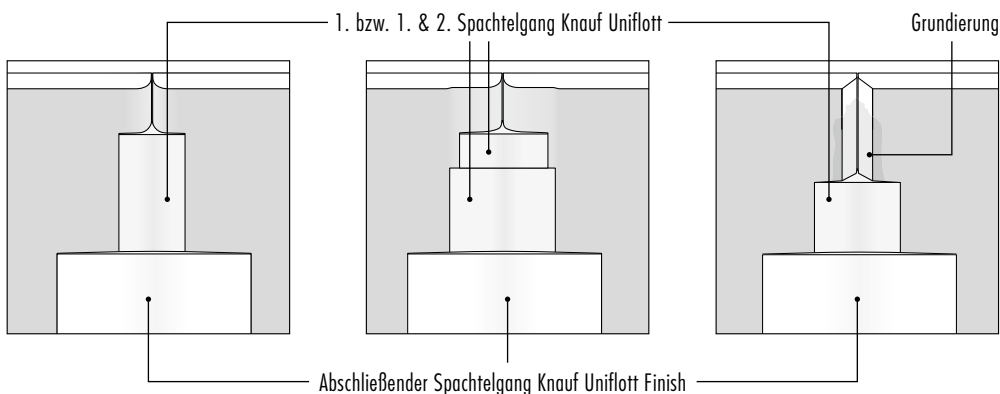
Diese haben alle kleinformatigen *Knauf Gipsplatten* an den beiden Längsseiten. Die Querkanten müssen zum Verspachteln angefast und grundiert werden. Bei der Top 2000 sind diese bereits werksseitig angefast.

HRAK-Kante

(Halbrunde abgeflachte Kante) Diese Kanten haben alle großformatigen *Knauf Gipsplatten* (ab 125 x 200 cm) an beiden Längsseiten. Die Querkanten müssen zum Verspachteln angefast und mit *Knauf Tiefengrund* grundiert werden.

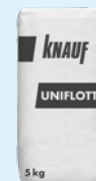
FK-Kante (Angefaste Kante)

Diese Kante entsteht beim scharfkantigen Schneiden und Anfasen von Gipsplatten und muss mit *Knauf Tiefengrund* grundiert werden, um ein Einfallen der Spachtelmasse zu vermeiden.



Für jede Anforderung das richtige Material:

Spachtelmassen



Knauf Uniflott

Hochwertige, geschmeidige Fugenspachtelmasse zum Verspachteln ohne Fugendeckstreifen von Gipsplatten mit HRK- und HRAK-Kanten. Wand und Decke, innen. Verbrauch: ca. 110 g/lfm-Fuge (HRK mit System Uniflott) Inhalt: 5 und 25 kg



Knauf Uniflott imprägniert

Wie Uniflott, nur wasserabweisend eingestellt. Wand und Decke, innen. Verbrauch: ca. 250 g/lfm-Fuge (HRK) Inhalt: 5 kg



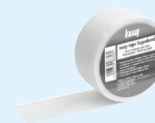
Knauf Uniflott Finish

Gebrauchsfertige Spachtelmasse als Oberflächenfinish bei Gipsplattenfugen. Sehr leicht schleifbar. Wand und Decke, innen. Verbrauch: ca. 160 g/lfm-Fuge Inhalt: 8 kg



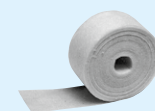
Knauf Fugenfüller leicht

Spezialgips zum Verspachteln von Gipsplatten mit Fugendeckstreifen. Wand und Decke, innen. Verbrauch: ca. 250 g/lfm-Fuge Inhalt: 5, 10 und 25 kg



Knauf easy-tape Fugenband

Selbstklebender Fugendeckstreifen bei Spachtelarbeiten in Verbindung mit *Knauf Gipsplatten*. Breite: 5 cm, Länge: 20 und 45 m



Knauf Fugendeckstreifen

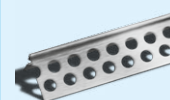
Als Fugendeckstreifen aus Glasfaser bei Spachtelarbeiten in Verbindung mit *Knauf Gipsplatten*. Breite: 5 cm, Länge: 25 m

Kantenschutz



PVC-Eckschutzprofil

Einfach anzubringender Kantenschutz für Gipsplatten, innen. Farbe: weiß Abmessung: 23/23/0,6 - 1,0 mm Länge: 2,5 m



Alu-Eckschutzprofil

Kantenschutz für Gipsplatten, innen. Abmessung: 25/25/0,5 mm 25/15/0,5 mm Länge: 2,5 m

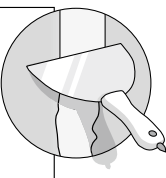


Verspachteln mit Uniflott und Fugendeckstreifen

1. Um eine nachträgliche Rissbildung zu vermeiden ist es bei Unterkonstruktionen aus Holz und in Bereichen die starken Bewegungen ausgesetzt sind, erforderlich mit einem Fugendeckstreifen zu verspachteln. Z.B. im Anschlussbereich zwischen Dachschräge und Drempel.

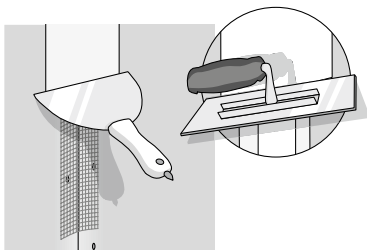
2. Beim Verspachteln mit Fugendeckstreifen sind die Punkte **1.** bis **3.** des vorangegangenen Abschnitts „Verspachteln mit Uniflott“ ebenfalls zu beachten.

4. Die Spachtelmasse breiter als die Fugendeckstreifenbreite auftragen und grob abziehen.



6. Bei zweilagiger Beplankung müssen die Fugen der ersten Plattenlage auch verspachtelt werden.

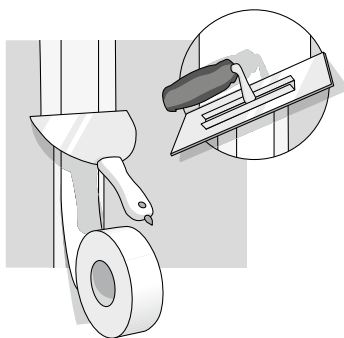
7. Leichter geht es mit dem selbstklebenden **Knauf easy-tape**: Einfach über die Fuge kleben und die Spachtelmasse durch das Gewebe drücken bis die Fuge gefüllt ist. Anschließend die Fuge komplett verspachteln. Gespachtelte Fläche trocknen lassen und mit Traufel und **Knauf Uniflott Finish** verspachteln.



3. Knauf Uniflott: Beim ersten Spachtelgang die Plattenfugen mit dem **Knauf Schraubgriffspachtel** und **Knauf Uniflott** bzw. **Knauf Fugenfüller** leicht füllen. Die Spachtelmasse quer zur Fuge einbringen um eine vollständige und kraftschlüssige Füllung zu gewährleisten. Schraublöcher ebenfalls verspachteln.

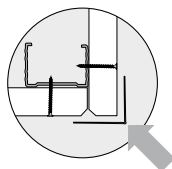


5. Fugendeckstreifen am oberen Ende der Gipsplattenfuge in die nasse Fugenmasse einlegen. Anschließend den Fugendeckstreifen von oben nach unten mit dem Spachtel in die Spachtelmasse eindrücken. Gespachtelte Fläche trocknen lassen und mit Traufel und **Knauf Uniflott Finish** verspachteln.



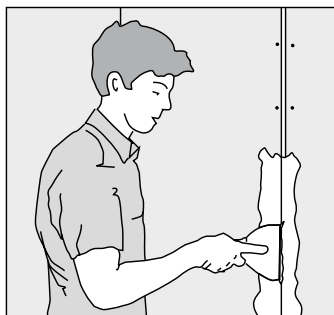
8. Nacharbeiten: Den gespachtelten Fugenbereich falls erforderlich nach dem Trocknen schleifen, ohne die angrenzende Gipsplattenoberfläche zu beschädigen. Anschließend Staub entfernen.

Kantenschutz

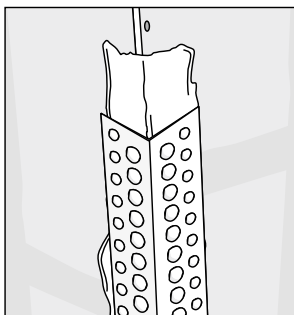


1. Grundsätzlich sind vor dem Anbringen des Kantenschutzes alle angefasten Kanten mit **Knauf Tiefengrund** zu grundieren. Weiterführende Arbeiten sind erst nach Trocknung der Grundierung vorzunehmen. So ist ein optimaler Haftgrund für Spachtelmassen gegeben.

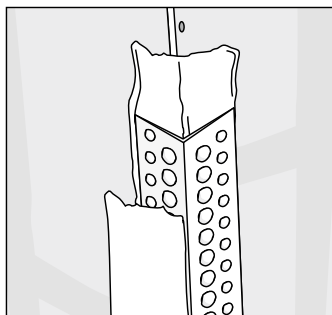
2. Als die klassische Lösung für stabile Ecken hat sich das **Knauf Eckschutzprofil aus PVC oder Aluminium** bewährt. **Knauf Uniflott** auf beiden Seiten der zu schützenden Kante im Bereich einer Schenkelbreite auftragen.



3. Das **Knauf Eckschutzprofil** fest in das Spachtelbett eindrücken, bis die Spachtelmasse durch die Lochung austritt. Anschließend das Profil mit der Wasserwaage ausrichten.



4. Die austretende Spachtelmasse dazu verwenden das Profil sauber einzuspachteln. Nach dem Trocknen die Ecke bündig und ansatzfrei zur Wand verspachteln. Nach Trocknung die verspachtelte Fläche schleifen.



Für jede Anforderung das richtige Material:

Weiterverarbeitung



Knauf Sperrgrund
Spezialgrundierung unter Knauf EASYPUTZ. Für optimale Haftung und gleichmäßiges Austrocknen. Mit eingebauter Nikotin-, Ruß- und Gilbstoff-Sperre.
Verbrauch: ca. 150 – 200 ml/m²



Knauf Putzgrund
Gebrauchsfertige Grundierung für alle Untergründe, besonders auf Gipsplatten, vor Beschichtung mit Knauf-Putzen.
Verbrauch: 200 – 300 ml/m²

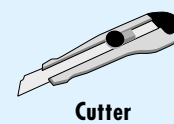


Knauf Tapezier-Grund
Spezialkonzentrat als Grundierung auf tapezierfähigen Untergründen. Insbesondere auf Gipsplatten einzusetzen.
Verbrauch: 30 – 50 ml/m²



Knauf Tiefengrund
Atmungsaktive Grundierung, als Haftbrücke vor Fliesen- und Spachtelarbeiten, sehr emissionsarm, für innen und außen.
Verbrauch: 70 – 100 ml/m²

Werkzeuge für das Verspachteln



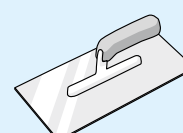
Cutter



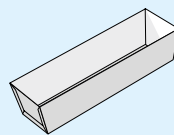
Raspelhobel



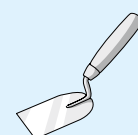
Schraubgriffspachtel



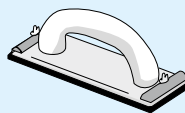
Traufel



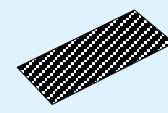
Spachtelkasten



Kellenspachtel



Handschleifer



Schleifgitter

Knauf Info-Service

Technische Auskünfte:
Tel. 0 18 05 - 31 90 00

(14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min)

Internet:

www.knauf-bauprodukte.de

(Anwendungshilfe und Produktübersicht)

www.fachberater24.de

(Direkteinstieg für exakte Materialauswahl und Mengen)